

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Vorsitzender
Frieder Vogelsgesang

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 989 37356
bag-west.dir@muenchen.de

München, 05.02.26

Protokoll

zur Sitzung des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing

am Dienstag, 03. Februar 2026, 19.00 Uhr

**Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal,
Landsberger Str. 486, 81241 München**

Beginn:	19.00 Uhr
Ende:	20.25 Uhr
Anwesende BA-Mitglieder:	27
Gäste:	Vertretungen von Polizeiinspektion 45, Presse, ARGE Pasinger Vereine e.V., Seniorenbeirätin

1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Vorab gibt der Vorsitzende im Namen des Bezirksausschusses noch ein Statement zur Kommunalwahl ab und ruft zur Wahlbeteiligung auf.

Ferner informiert er, dass eine Sachbeschädigung eines BA-Schaukastens zur Anzeige gebracht, das Verfahren aber zwischenzeitlich eingestellt wurde, da der / die Täter*in nicht ermittelt werden konnte. Sachbeschädigungen werden dennoch weiter zur Anzeige gebracht.

1.1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der TO**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 13.01.26 wird einstimmig ohne Änderungs- oder Ergänzungswünsche genehmigt.

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den darin enthaltenen Nachträgen einstimmig angenommen, bzgl. TOP (N) 12.4 wird die Dringlichkeit bestätigt, da die Frist zur Abgabe der Bewerbungen für den Wettbewerb am 05.02.26 abläuft.

2.1 **Sprechstunde für Bürger*innen**

Eine Bürgerin bekräftigt die Notwendigkeit eines Zebrastreifens in der Planegger Straße, Einmündung Engelbertstraße. Dort sind 4 Kindertagesstätten, mehrere Arztpraxen und die Pasinger Moschee, so dass dort die Straße täglich von zahlreichen Personen und Kindern überquert wird. Sie wird über die Beschlusslage im BA informiert (siehe TOP 15.1.3.4 bzw. TOP 5).

Ein Bürger beantragt, die Gestaltung der Wertstoffcontainer-Standorte ab 01.01.27 zusammen mit Anwohner*innen und dem Betreiber im Dialog zu begleiten und zu organisieren.

Das Anliegen wird in die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen.

Ein Anwohner der Landsberger Straße berichtet, dass die Baugrube am Ende der Pasinger Promenade (gegenüber der U-Bahnbaustelle Am Knie) aktuell als Parkplatz genutzt wird, aber eigentlich bis 31.12.25 als Rettungsweg für die anliegenden Gebäude hergestellt werden sollte. Er bittet um Überprüfung.

Das Anliegen wird in die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen.

Ein Vertreter der ARGE Pasinger Vereine lädt zu „Pasing Narrisch“ am 14.02.26 ab 11.00 Uhr auf dem Paseo ein.

2.2 **Post von Bürger*innen an den BA 21**

1.
 1. Bau einer Brücke von Neupasing über die Gleise zu Am Knie
 2. Regelmäßige Kontrollen auf Einhaltung Tempo 30 km/ h und Lkw-Durchfahrtsverbot in der Frauendorferstraße und Beer-Wallbrunn-Straße (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 13.01.26): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 1
2. Aufstellung eines Bebauungsplans für Obermenzing (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 13.01.26): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 2
3. Auflösung der Parkplätze in der Meyerbeer- / Offenbachstraße (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 13.01.26): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 1

4. Beibehaltung der Parkplätze in der Meyerbeer - / Offenbachstraße (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 13.01.26): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 2
5. Antrag im BA bezüglich der Parkplätze an der Meyerbeerstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 3
6. Verkehrsberuhigung Bodenstedtstraße / Ecke Josef-Retzer-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 4
7. Taxistandplatz Pasing / Bäckerstraße: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 3
8. Parken / gefährliche Kreuzung Sibeliusstraße – Orthstraße - Mendelssohnstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 5
- (N) 9. Parksituation Agnes-Bernauer-Straße; Probleme mit dauerparkenden Wohnanhängern und Campern im Bereich zwischen Westbad und Fischer-von-Erlach-Straße; Vorschlag „Parken nur für Pkws“: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 6
- (N) 10. Aufhängen des "Pasing Bildes" im Bürgerzentrum Rathaus Pasing: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 11
- (N) 11. Bauvorhaben Frihindorfstr. 16: Widerspruch zum Antrag auf Vorbescheid, Kurzgutachten zum Baum- und Artenschutz: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 1
- (N) 12. Prüfung der Parksituation in der Ernsbergerstraße: Vertagung

3. **Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz + Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 30.01.26 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 2 Samerhofstr. 27: 1 Fichte

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 2 Gegenstimmen (1 CSU, 1 FDP) zugestimmt.

TOP 7 Bad-Ischler-Str. 11: 1 Weißdorn

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (1 FDP) zugestimmt.

TOP 9 Floßmannstr. 15: 1 Ahorn

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (1 FDP) zugestimmt.

TOP 19 Marsopstr. 18: 1 Linde

Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 1 Gegenstimme (1 FDP) zugestimmt.

TOP 30 Neubau einer Mobilfunksendeanlage, Standort Kremser Straße / Ecke Landsberger Straße

Es wird verdeutlicht, dass keine Bürgerbeschwerden eingegangen sind, sondern lediglich Anfragen bzgl. der Baustelle, die nach Information, dass es sich um den Bau eines Mobilfunkmasten handelt, erledigt sind.

TOP 32 BA 17: Finanzielle Unterstützung und Einrichtung von Taubenhäusern
Die Empfehlung wird im letzten Satz einstimmig dahingehend geändert: „Über eine *mögliche* Beteiligung an der Finanzierung entscheidet der BA *im Einzelfall* auf Basis des vorgelegten Konzepts sowie von vorgeschlagenen Standorten“.

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

1. Samerhofstr. 27: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 2
2. Freseniusstr. 44: Baumbestandsplan zum Bauvorhaben "Errichtung eines Einfamilienhauses" (TOP 11.1): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 3
3. Freseniusstr. 44: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan zum Bauvorhaben "Neubau Einfamilienhaus mit Garage" (TOP 11.2): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 4
4. Ernst-Buchner-Weg 1: 1 Hemlocktanne: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 5
5. Scapinellistr. 7: 1 Bergahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 6
6. Bad-Ischler-Str. 11: 1 Weißdorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 7
7. Hofmillerstr. 25: 1 Rotbuche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 8
8. Floßmannstr. 15: 1 Ahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 9
9. Feichthofstr. 187: 2 Hainbuchen: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 10
10. Landsberger Str. 452: 1 Ahorn, 1 Robinie: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 11
11. Am Durchblick 23: 1 Kirsche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 12
12. Engelbertstr. 11: 4 Eschen: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 13
13. Steirerstr. 19: 2 Ahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 14
14. Heerstr. 46: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 15
15. Grandlstr. 61: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 16
16. Döbereinerstr. 1: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 17

- 17. Prentelweg 8: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 18
- 18. Marsopstr. 18: 1 Linde: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 19

3.2 **Gefahrenbäume** - kein Eingang -

4. **Bericht des UA Planung und Mobilität und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 28.01.26 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgenden Punkt einstimmig unverändert angenommen:

TOP 20 Widerspruch gegen Einschätzung / Neubewertung der Situation Georg-Habel-Straße unter Berücksichtigung der Großbaustelle U5 / Am Knie
Es wird einstimmig verdeutlicht, dass weiterhin die beschlossenen Halteverbote werktags von 16.00 – 19.00 Uhr gefordert werden.

5. **Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 29.01.26 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 5 Parken / gefährliche Kreuzung Sibeliusstraße – Orthstraße – Mendelssohnstraße
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 9 Gegenstimmen (8 CSU, 1 FDP) zugestimmt.

TOP 24 Arbeiten im Straßenraum vom 23.02. - 22.05.26; Steinerweg 3a und gegenüber sowie Hillernstr. 12 / Seite Steinerweg, Neubau Fernwärmeleitung
Die Empfehlung wird einstimmig wie folgt geändert: Zustimmung, der BA bittet um Prüfung ob eine legale Durchfahrtmöglichkeit für den Radverkehr geschaffen werden kann.

TOP 25 Errichtung eines Zebrastreifens an der Einmündung Engelbertstraße in die Planegger Straße
Der Empfehlung wird mehrheitlich mit 7 Gegenstimmen (7 CSU) zugestimmt.

5.1 **Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung**

- 1. Anwesen in der Franz-Wüllner-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 8

6. **Bericht des UA Kultur, Heimatpflege, Organisation und Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 28.01.26 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 6 Kulturforum München-West: Fortführung des Projektes N·E·St - Netzwerk Engagement im Stadtteil Pasing-Obermenzing
Es wird einstimmig Vertagung und Behandlung im UA Soziales, Bildung und Sport beschlossen.

TOP 7 LeseEulen e.V.: N-E-St dauerhaft sichern – Mehrwert für Vereine und Bürger in Pasing-Obermenzing
Es wird einstimmig Vertagung und Behandlung im UA Soziales, Bildung und Sport beschlossen.

7. Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 27.01.26 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen.

8. Bericht des UA Budget und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 02.02.26 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 1 Antrag Weinbauverein Menzing e.V. auf Zuschuss für Münchner Weinprojekt vom 01.02.-01.05.26 in Höhe von 5.642,00 €
Der Antrag wird vom Antragsteller mit email vom 03.02.26 zurückgezogen.

9. Berichte der Beauftragten und Beirät*innen

- keine Berichte -

10. Entscheidungen

1. Stadtbezirksbudget; Antrag Weinbauverein Menzing e.V. auf Zuschuss für Münchner Weinprojekt vom 01.02.-01.05.26 in Höhe von 5.642,00 € (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 13.01.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18677: siehe Bericht des UA Budget, TOP 1
2. Öffnungszeiten Eisstadion West für die Öffentlichkeit
(Empfehlung Nr. 20-26 / E 01826 der Bürgerversammlung vom 19.03.24)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18702: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 1
3. Fahrradfreundliche Anpassung der Ampeln mit fahrradtauglichen Induktionsschleifen
(Empfehlung Nr. 20-26 / E 02542 der Bürgerversammlung vom 18.03.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18750: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 9
4. Stadtbezirksbudget; Antrag CASA - Center for Applied Skateboard Arts, Eggenfabrik betriebs gGmbH auf Zuschuss für CASA für alle - gemeinsam laut für Inklusion am 09.05.26 in Höhe von 1.884,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18879: siehe Bericht des UA Budget, TOP 2

11. Anhörungen

1. Freseniusstr. 44: Errichtung eines Einfamilienhauses: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 10
2. Freseniusstr. 44: Neubau Einfamilienhaus mit Garage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 11

3. Projekt Schlagweg - Gehwegherstellung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 12
4. Landsberger Str. 462: Neubau eines Studentenwohnheims mit Tiefgarage - Vorbescheid: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 13
5. Projekt Thaddäus-Eck-Straße zwischen Verdistraße und Karwinskistraße - Fahrbahnsanierung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 14
6. Grandlstr. 61: Neubau zweier Mehrfamilienhäuser mit gemeinsamer Tiefgarage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 15
7. Döbereinerstr. 1: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (8 WE) mit Tiefgarage (8 Stp): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 16
8. Sedelhofstraße: Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 17
9. Bodenstedtstr. 34: Neubau von 5 Wohnhäusern mit gemeinsamer 1-geschossiger Tiefgarage, Aufstockung von bestehenden Wohnbau, Legalisierung von best. Wohnungen - mit Mobilitätskonzept: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 18
10. Hieberplatz 3: Umbau und Nutzungsänderung eines Penionsgebäudes in ein Mehrfamilienhaus und Sanierung eines Mehrfamilienhauses mit Boarding-Appartments: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 19
11. Prentelweg 8: Neubau eines Mehrfamilienhauses (15WE) mit Tiefgarage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 20
12. Weinbergerstr. 29: Schulbauoffensive - Errichtung eines temporären Schulpavillons mit Fachlehrsälen, Verwaltung und Mensa als Interimsmaßnahme für das Max-Planck-Gymnasium, Standzeit bis 31.12.2035 - Änderungsantrag: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 2
13. Berduxstraße / Angela-Molitoris-Platz, Einrichtung eines eingeschränkten Haltverbots als Anfahrtszone Kindergarten, Zeichen 286 StVO mit Zusatzzeichen; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 21
14. Beteiligungsverfahren: 16. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Gräfelfing für die Grundstücke Jahnplatz 1 und Aubinger Str. 1: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 4
15. Beteiligungsverfahren: Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 17-I – Gräfelfing für die Grundstücke Jahnplatz 1 und Aubinger Str. 1: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 5

12. Anträge und Anfragen

1. Interfraktioneller Antrag: Geeignete Lagermöglichkeiten zur kulturellen Nutzung des Ebenböckhauses in Pasing sicherstellen
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

2. SPD, Bündnis 90 / Die Grünen, Antrag: Neubau Haus für Kinder Pippinger Str. 95
Der Antrag wird zusammen mit TOP 12.3 diskutiert.
Es wird mehrheitlich mit 5 Gegenstimmen (2 Bündnis 90 / Die Grünen, 3 SPD)
Vertagung beschlossen.
Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige
Abstimmung einstimmig angenommen.

3. CSU, Antrag: 10 Jahre Leerstand - Bauruine Pippinger Str. 95 - Errichtung eines
Hauses für Kinder vorantreiben
Der Antrag wird zusammen mit TOP 12.2 diskutiert.
Es wird mehrheitlich mit 5 Gegenstimmen (2 Bündnis 90 / Die Grünen, 3 SPD)
Vertagung beschlossen.
Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige
Abstimmung einstimmig angenommen.

- (N)* 4. Interfraktioneller Dringlichkeitsantrag: Zugangsbauwerk Pasinger Bahnhof Nord –
Architektonische Qualität sicherstellen
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

13. Unterrichtungen - keine Eingang -

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

1. Vollversammlung vom 02.07.25
Klimaresilientes München 2050 – Konkretisierung der Ziele der Klimaanpassung in
München
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15584: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und
Klimaschutz, TOP 20
2. Vollversammlung vom 30.07.25:
Bildungsbauoffensive - Sachstandsbericht 2025;
Konsolidierung 2028 ff.
Umsetzungskonzept zur Reduzierung der investiven Ansätze in den Jahren 2028 ff. in
der Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 - 2029 auf Basis des
Mehrjahresinvestitionsprogramms 2024 - 2028
Teilhaushalt des Referats für Bildung und Sport
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17224: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und
Sport, TOP 3
3. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25:
Haushaltsplan 2026 - Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2026,
Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Förderung freie Träger“ des
Sozialreferates/Gesellschaftliches Engagement, Geschäftsleitung/Sozialplanung
und Stab Recht/Fachstelle für Zuschuss- und Entgeltwesen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18232: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und
Sport, TOP 4
4. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25:
Haushaltsplan 2026 - Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2026,
Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes
für Soziale Sicherung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18207: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und
Sport, TOP 5

5. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25:
Haushaltsplan 2026 – Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2026, Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Wohnen und Migration
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18206: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 6
6. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25:
Haushaltsplan 2026 - Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2026, Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Stadtjugendamtes
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18279: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 7
7. Mobilitätsausschuss vom 10.12.25:
Verkehrssicherheitskonzept „Vision Zero“ in München, Fortschrittsbericht 2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17190: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 6
8. Vollversammlung vom 17.12.25:
Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2025 – 2029, • Gliederungsziffern
o 3601 Baum- und Denkmalschutz, o 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung,
o 6101 Stadtentwicklungsplanung, o 6110 Lokalbaukommission, o 6130 Stadtplanung,
o 6150 Städtebauförderung, o 6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung,
• Investive Konsolidierung 2028 ff. – Stand und Ergebnis, • Mittelübertragung vom Kommunalreferat, • Stellungnahme zum Antrag des Bezirksausschusses 7
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18148: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 7
9. Vollversammlung vom 17.12.25:
Dritte Programmanpassung „Wohnen in München VII“, Sozialgerechte Bodennutzung in München (SoBoN)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18400: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 22
10. Vollversammlung vom 17.12.25:
Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2025 - 2029 mit verbindlicher Planung für 2030 für das Baureferat
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17957: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 23
11. Vollversammlung vom 17.12.25:
Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029, Einzelplan 4 / Jugendamtsbereich
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18493: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 8
12. Vollversammlung vom 17.12.25:
Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029, Einzelplan 4 / Sozialbereich, Ergänzende Konsolidierungsvorschläge der Jahre 2026 – 2028, Konsolidierungsvorschläge zur Ausgabenbegrenzung der Jahre 2029 ff.
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18398: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 9

13. Vollversammlung vom 17.12.25:
BauGB-Novelle 2025 – Darstellung der Änderungen des Baugesetzbuches durch das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung (u.a. „Bau-Turbo“)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18481: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 8
14. Vollversammlung vom 17.12.25:
Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) für die Jahre 2025 bis 2029 mit verbindlicher Planung für das Jahr 2030, Maßnahmen des Mobilitätsreferats, Programmentwurf (Variante 630)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17722: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 9
15. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.01.26:
Begrenzung der Bebauung und Wahrung des Gartenstadtcharakters (Empfehlung Nr. 20-26 / E 02558 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing vom 18.03.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18122: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 10
16. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.01.26:
Siedlungsentwicklung und Infrastrukturversorgungskonzept 2024-2028
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18587: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 11
17. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.01.26:
Perspektive München - Leitlinie Freiraum, Strategische Ziele und Grundlagen der Grün- und Freiraumentwicklung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17591: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 21
18. Kulturausschuss vom 12.02.26:
Residenzprogramm Artist in Residence Munich, Villa Waldberta / Ebenböckhaus:
Bericht 2025, Planungen 2027
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18662: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 1

15.1. von der Stadtverwaltung

15.1.1. Direktorium

1. Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweis über die Projekte
 - Strom Pasinger Volksfestplatz; ARGE Pasinger Vereine e.V.
 - Planung der Gestaltung des Cafes im Neubau der FamilienZeitPasing; Caritas München Freising e.V.
 - Umrandung Obermenzinger Maibaumgestellt; Burschenverein Obermenzing e.V.
 siehe Bericht des UA Budget, TOP 3
2. Anita Augspurger Preis 2026: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 2
3. MünchenBudget 2026: siehe Bericht des UA Budget, TOP 4

- (N) 4. Stadtbezirksbudget; Zuschuss für Konzert "Im Garten der Liebe", Vokalensemble 1600 e.V.: siehe Bericht des UA Budget, TOP 6

15.1.2. Baureferat

1. Brunnen am Pasinger Marienplatz: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 12
2. Erweiterung Fahrradabstellplätze am Pasinger Marienplatz - Institutstraße: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 13
3. Frage zu baulichen Maßnahmen in der Packenreiterstraße: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 22

- (N) 4. Kaflerstraße, Querungshilfe Hermann-Hesse-Weg; Anpassung Markierung: Vertagung

15.1.3. Mobilitätsreferat

1. Pasinger Bahnhofsplatz, westlich Einmündung Gleichmannstraße, Fahrbahnmitte, gepflasterte Sperrfläche, Anordnung einer Leitplatte (Zeichen 626-30 StVO) in östlicher Fahrtrichtung, eines Wiederholers Zeichen 250 StVO mit Zusatzzeichen sowie ein Zeichen 600-60 StVO in westlicher Fahrtrichtung; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 14
2. Arbeiten im Straßenraum vom 23.02. - 22.05.26; Steinerweg 3a und gegenüber sowie Hillernstr. 12 / Seite Steinerweg, Neubau Fernwärmeleitung: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 15 sowie Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 24
3. Verkehrliche Neugestaltung Pasing Nord I; Schaffung eines verkehrsberuhigten Geschäftsbereich nach §45 (1d) StVO ab Pasinger Bahnhof Nord bis Wensauer Platz (Antrag Nr. 20-26 / B 08434 vom 02.12.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 16
4. Errichtung eines Zebrastreifens an der Einmündung Engelbertstraße in die Planegger Straße (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17233): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 25
5. Verkehrliche Neugestaltung Pasing Nord V; Schaffung eines urbanen Platzes vom Wensauer Platz zum Platz mit dem Bismarckbrunnen (Antrag Nr. 20-26 / B 08432 vom 02.12.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 17
6. Klärung der Verkehrssituation am Pasinger Bahnhofsplatz! (Antrag Nr. 20-26 / B 08345 vom 11.11.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 18
7. Endeweg, Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes; verkehrsrechtliche Anordnung: zur Kenntnis
8. Verkehrliche Neugestaltung Pasing Nord III; Ausstattung aller Bushaltestellen mit Wartehäuschen am Pasinger Bahnhof Nord (Antrag Nr. 20-26 / B 08435 vom 02.12.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 19

9. Erna-Eckstein-Straße, ca. ggü. Anwesen Nr. 9, Errichtung des Gefahrzeichens 136 StVO („Kinder“); verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 26
10. Widerspruch gegen Einschätzung / Neubewertung der Situation Georg-Habel-Straße unter Berücksichtigung der Großbaustelle U5 / Am Knie: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 20
11. 1. Errichtung eines Zebrastreifens an der Willibaldstraße, möglichst bei der Eringerstraße, Sulzbeckstraße und Camerloherstraße, 2. Beibehaltung der temporär bestehenden Tempo-30-Zone nach Abschluss der Bauarbeiten: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 27
- (N) 12. Baustelleneinrichtung und Zufahrt für Instandsetzungsarbeiten im Uferbereich der Würm vom 02.02.26 bis 31.03.26 (2 Wochen); Grünfläche Am Wasserschloss Pasing: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 23
- (N) 13. Arbeiten im Straßenraum vom 03.02. – 31.12.26; Gotthardstraße 100 m östlich Von-der-Pfordten-Straße bis Fischer-von-Erlach-Straße, Mitterfeldstraße, Fischer-von-Erlach-Straße, sowie die Einmündungsbereiche Von-der-Pfordten-Straße, Stöberlstraße, Stroblstraße, Agricolastraße, Geyerspergerstraße, Reutterstraße, Genovevaweg und Willibaldstraße, Verlängerung der U5 nach Pasing (Los 1) – Hauptbaumaßnahme, Bauphase 400 Ost und West (ersetzt U 04310/25): zur Kenntnis

15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

1. Verlegung der Stellplätze auf der Promenade vor der Kuvertfabrik in die Tiefgarage (Antrag Nr. 20-26 / B 05239 vom 28.03.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 28
2. Bauvorhaben Bärmannstr. 38: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 29
3. Vollzug der Baumschutzverordnung
 - Freseniusstr. 55: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 24
 - Hartlebenstr. 5: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 25
 - Menzinger Str. 66: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 26
 - Rathochstr. 41: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 27
 - Thaddäus-Eck-Str. 28: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 28

15.1.5. Kreisverwaltungsreferat

1. Versammlungsanzeige für 14.02. und 28.02.26 auf dem Pasinger Bahnhofplatz; Infostand für Palestina: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 3
2. Parksituation in der Ernsbergerstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 30
3. Versammlungsanzeige für 14.03., 28.03., 11.04., 25.04., 09.05. und 23.05.26 auf dem Pasinger Bahnhofplatz; Infostand für Palestina: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 4
- (N) 4. Markierungen der Freischankfläche am Pasinger Marienplatz: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 22

15.1.6. Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG

1. Errichtung eines Mobilfunkmastens in der Umgebung des Westbads: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 29
2. Baumaßnahmen der SWM
- Stromprojekt Steinerweg: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 31

15.1.7. Referat für Klima- und Umweltschutz

1. Neubau einer Mobilfunksendeanlage, Standort Kremser Straße / Ecke Landsberger Straße: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 30
2. Landschaftspark West - Ausgleichsflächen: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 21
3. Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV); Mülleinsammlung: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 31

15.1.8. Sozialreferat

1. Projekt „Vom Weltspieltag zum Weltkindertag im Stadtbezirk“: siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 10

15.2. Sonstige

1. Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern: Anfrage bzgl. Gedenktermine im Umfeld des 9.11. (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 16.09.25): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 5
2. Projektvorschlag: Bewegung und mentale Gesundheit im öffentlichen Raum (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 02.12.25): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 11
3. Kulturforum München-West: Fortführung des Projektes N·E·St - Netzwerk Engagement im Stadtteil Pasing-Obermenzing: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 6
4. LeseEulen e.V.: N·E·St dauerhaft sichern – Mehrwert für Vereine und Bürger in Pasing-Obermenzing: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 6
5. BA 17 Obergiesing-Fasangarten: Finanzielle Unterstützung und Einrichtung von Taubenhäusern: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 32

16. Sonstiges

16.1. Termine

1. - BA-Sitzung 03.03.26, 19.00 Uhr, Aula Grandlschule, Grandlstr. 5: zur Kenntnis
- BA-Sitzung 14.04.26, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal, Landsberger Str. 486: zur Kenntnis

2. Bürgerversammlungen
- 23.03.26, Bezirksteil Obermenzing, Aula Grandlschule, Grandlstr. 5: zur Kenntnis
- 22.04.26, Bezirksteil Pasing, Aula Bertolt-Brecht-Gymnasium, Peslmüllerstr. 6: zur Kenntnis

16.2. Bereits weitergeleitete Anträgen, Anliegen etc.

1. Mülltrennung in Münchner Schulen: zur Kenntnis
(N) 2. Ganzjähriger Winterdienst (inkl. Streusalz) in Obermenzing: zur Kenntnis

17. Nichtöffentliche Sitzung

Für die Richtigkeit:

Frieder Vogelsong
Vorsitzender des BA 21
- Pasing-Obermenzing -

BA-Geschäftsstelle
(Protokollführung)

(N) = Nachtrag (Eingang nach Zugang der Einladung)



Protokoll der Sitzung am 30.01.2026

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

TOP 2.2	Post von Bürgerinnen an den BA 21	
1. N	Bauvorhaben Frihindorfstr. 16, Widerspruch zum Antrag auf Vorbescheid; Kurzgutachten zum Baum- und Artenschutz	
	Ein Anwohner hat sich beim Bezirksausschuss beschwert, dass die in der Sitzung vom 13.1.2025 vorgetragenen Bedenken gegen die Form der geplanten Neubebauung auf dem Grundstück Frihindorfstraße 16 nicht ausreichend gewürdigt wurden. Ein schriftlicher Einspruch bei der LBK vom 24.11.2025 sei ebenfalls nicht in die Entscheidung einbezogen worden. Kritisiert wird vor allem, dass der Baumschutz und der Artenschutz in dem Verfahren nicht berücksichtigt wurde. Dazu wurde ein Luftbild mit 12 eingezeichneten Bäumen und Sträuchern sowie ein Kurzgutachten zum Baumbestand (davon zumindest 10 Bäume in der Baumschutzverordnung) und geschützten Artenbestand (Großer Abendsegler [geschützte Fledermausart], Braunbrustigel [Vorwandliste der Roten Liste Bayern], Eichhörnchen und zahlreiche weitere Säugetiere und zahlreiche Vogelarten) geführt. Deshalb wird gefordert, dass der oberirdische Baukörper sowie die Tiefgarage so zu planen ist, dass Bestand der Bäume 1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10 nicht beeinträchtigt und diese dauerhaft erhalten bleiben. Der BA Vorsitzende hat bereits geantwortet, und erläutert, dass der BA bei Bauvorhaben nur angehört wird und die Entscheidung letztlich immer nur durch die Lokalbaukommission erfolgt. Außerdem hat er darauf hingewiesen, dass vom Unterausschuss Bau nur eine Empfehlung erarbeitet wird, die dann in der BA-Sitzung beschlossen wird. Bei dem geplanten Bauvorhaben habe der Unterausschuss Bau zugestimmt, weil sich der Baukörper in die Kubatur der Umgebungsbebauung einfüge. In einer dem BA vorliegenden Protokollnotiz zu einer Besprechung des Bauwerbers mit der LBK ist festgehalten, dass von der Vorlage eines Baumbestandplanes abgesehen wurde. Darüber sei der BA sehr verwundert. Die LBK hat anscheinend inzwischen einen Baumbestandsplan vom Bauherrn eingefordert. Empfehlung: Durch den nicht vorgelegten Baumbestandsplan wurden die geplanten Baumfällungen im Rahmen der Anhörung bisher nicht im Unterausschuss Umwelt behandelt: Weiterleitung des Schreibens an die LBK und Bitte um Stellungnahme.	
3.1	Vollzug der Baumschutzverordnung	Empfehlung:
2. 1.	Samerhofstr. 27: 1 Fichte	Ablehnung, da erhaltenswert und ortsbildprägend.
3. 2.	Freseniusstr. 44: Baumbestandsplan zum Bauvorhaben "Errichtung eines Einfamilienhauses" (TOP 11.1)	Ablehnung wie UA Bau. Durch die Verlagerung der Garage nach vorne kann Baumbestand erhalten bleiben.
4. 3.	Freseniusstr. 44: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan zum Bauvorhaben "Neubau Einfamilienhaus mit Garage" (TOP 11.2)	Ablehnung der Fällung der Bäume 10, 12, 15, 16 und 17, da diese nicht im Bauraum sind.
5. 4.	Ernst-Buchner-Weg 1: 1 Hemlocktanne	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
6. 5.	Scapinellistr. 7: 1 Bergahorn	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
7. 6.	Bad-Ischler-Str. 11: 1 Weißdorn	Ablehnung, da Baum erhaltenswert. Die angegebenen Fällgründe sind nicht ausreichend.

8.	7.	Hofmillerstr. 25: 1 Rotbuche	Ablehnung, da der Baum vital und ortsbildprägend ist. Die Straße hat einen Allee-Charakter, der durch die Entnahme des Baumes in Mitleidenschaft gezogen wird.
9.	8.	Floßmannstr. 15: 1 Ahorn	Ablehnung, da der Baum vital und erhaltenswert ist.
10.	9.	Feichthofstr. 187: 2 Hainbuchen	Ablehnung, da Grundstück nicht begehbar und die Bäume nicht auf dem Gelände zu identifizieren sind. Der BA bittet um Einreichung eines nachvollziehbaren Lageplans mit Begründung. Wegen sichtbarer großer Stammstücke auf dem Gelände wird gebeten, zu überprüfen, ob auf dem Grundstück bereits unberechtigte Fällungen stattgefunden haben.
11.	10.	Landsberger Str. 452: 1 Ahorn, 1 Robinie	Ablehnung, da die Bäume erhaltenswert sind.
12.	11.	Am Durchblick 23: 1 Kirsche	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
13.	12	Engelbertstr. 11: 4 Eschen	Ablehnung, da die Lage der zu fällenden Bäume nicht zu identifizieren waren. Der BA bittet um Einreichung eines nachvollziehbaren Lageplans mit Begründung.
14.	13.	Steirerstr. 19: 2 Ahorn	Fällung mit Ersatz
15.	14	Heerstr. 46: Baumbestandsplan	Ablehnung von Baum 8, da er nicht im Bau- raum steht, sonst Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
16.	15.	Grandlstr. 61: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Ablehnung der Bäumen 10, 12, 13 und 14, da nicht unmittelbar im Bauraum, sonst Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
17.	16.	Döbereinerstr. 1: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Ablehnung von Baum 2 und 5, da nicht im Bau- raum. Sonst Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
18.	17.	Prentelweg 8: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Ablehnung wie UA Bau. Bei einer erneuten Vor- lage nach der Umplanung sollte besonders der Baum 1 als wertvoller Baumbestand erhalten bleiben.
19.	18.	Marsopstr. 18: 1 Linde	Ablehnung, da der Baum vital und erhaltens- wert ist. Die Baumschutzbehörde wird gebeten den Eigentümer zu beraten, wie das Problem des verstopften Abwasserkanals behoben wer- den kann.
14.	Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse		
20.	1.	Vollversammlung vom 02.07.25 Klimaresilientes München 2050 – Konkretisierung der Ziele der Klimaanpassung in München, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15584	
		Auf Basis von verschiedenen Stadtratsanträgen wurden konkrete Ziele für ein klimaresilientes München 2030 benannt und Visionen für 2050 in räumlichen und planerischen Dimensionen (wie z. B. Gesamtstadt, Bauleitplanung, Quartier) zur Begegnung des Klimawandels ausgearbeitet. Das RKU wird beauftragt, diese Ziele und Visionen im Rahmen der gesamtstädtischen Strategien sowie der Beteiligung bei Bauleitplanung und in der integrierten Quartiersarbeit einzubringen und umzusetzen. Das Baureferat, das Mobilitätsreferat und das Referat für Stadtplanung und Bauordnung werden gebeten, die Visionen „Klimaresilientes München 2030 und 2050“ im Rahmen ihrer Fachplanungen und -arbeiten zu beachten. Die Referate sind bei der Umsetzung der Ziele verpflichtet, Maßnahmen mit hohem Kosten-Nutzen-Verhältnis zu priorisieren. Allerdings dürfen die umzusetzenden Maßnahmen die Haushaltskonsolidierung nicht konterkarieren. Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.	
21.	17.	Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.01.26: Perspektive München - Leitlinie Freiraum, Strategische Ziele und Grundlagen der Grün- und Freiraumentwicklung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17591	

Das Planungsreferat stellt die Beschlussfassung zu verschiedenen Stadtrats- und BA-Anträgen dar, die in die „Perspektive München - Leitlinie Freiraum & Strategische Ziele und Grundlagen der Grün und Freiraumentwicklung“ eingearbeitet worden sind. Mit der Leitlinie sollen die sozialen und ökologischen Funktionen der Grün und Freiräume in München auch hinsichtlich zur Anpassung an den Klimawandel gesichert und gestärkt werden. Ansätze sind Maßnahmen zur Förderung des Regenrückhalts und Kühlung von Gebäuden, natürliche Beschattung und naturnahe Retentionsräume zur Verringerung des Energieeinsatzes für technische Lösungen, aber auch gute Aufenthalts- und Erholungsmöglichkeiten in München und im Grüngürtel, um den motorisierten Erholungsverkehr ins Umland zu reduzieren. Dabei sollen neue Leitprojekte in verschiedenen anderen Stadtteilen (alle außerhalb des BA 21) umgesetzt werden.

Empfehlung:

Der BA stimmt der Entscheidung prinzipiell zu, ist aber verwundert, dass die Schaffung des Landschaftsparks West nicht als Leitprojekt explizit aufgeführt ist und fordert eine Aufnahme in die konkrete Planung und Umsetzung.

15.1. Von der Stadtverwaltung

15.1.2 Baureferat

22. 3. Frage zu baulichen Maßnahmen in der Packenreiterstraße

Eine Bürgerin hatte sich an den BA gewandt, weil sie die Umwidmung öffentlicher Parkflächen zu Pflanzbeeten in der Packenreiterstraße nicht nachvollziehen kann. Sie fordert Aufklärung, mit welcher Zielsetzung die Umgestaltung erfolgte, auf welcher Grundlage die Mittelzuteilung und Priorisierung der Maßnahmen erfolge und wie diese Entscheidung im Verhältnis - zu aus ihrer Sicht dringlichen sozialen Bedarfslagen zum Beispiel im Bereich der Kinderbetreuung und Familienförderung - bewertet wird.

Das Baureferat antwortet, dass Umgestaltung im Rahmen der im Oktober 2020 eingegangenen Standortvorschläge für zusätzliche Baumpflanzungen in öffentlichen Grünanlagen, auf Plätzen und im Straßenbegleitgrün erfolge. Hierbei sind im Stadtgebiet des BA 21 insgesamt 350 neue Baumpflanzungen vorgesehen. Der BA wurde im Januar 2024 über die möglichen Baumpflanzungen der Packenreiterstraße und Sarasatestraße informiert.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.

15.1.3 Mobilitätsreferat

23. N Bescheid S 00358/26 Pasing Am Wasserschloss GF967.11

Das Mobilitätsreferat informiert über die Genehmigung von Zufahrten für LKW und Baumaschinen und wandernde Baustelleneinrichtungsflächen für Instandsetzungsarbeiten im beidseitigen Uferbereich der Würm im Bereich Am Wasserschloss in der Grünfläche 967.11 (Wasserkraftanlage Hallermühle bis südlich der Verlängerung Ernstberger Straße) vom 2.2. bis 31.3.2026.

Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.

15.1.4 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

3. Vollzug der Baumschutzverordnung **Empfehlung:** Zu Kenntnisnahme

- | | | |
|------------|--|---|
| 24. | Freseniusstr. 55 (UA Umwelt am 29.1.25: Ablehnung, da erhaltenswert) | Nach einer Antragserweiterung wurde die Fällung einer Helmlocktanne und einer Fichte wegen bedingter Erhaltenswertigkeit, Totholzbestand und mangelnder Verkehrssicherheit mit einer Ersatzpflanzung II. Wuchsordnung genehmigt. |
| 25. | Hartlebenstr. 5 (UA Umwelt am 9.1.26: Ablehnung, da erhaltenswert. Baumpflege empfohlen) | Fällung eines Goldregens wegen bedingter Erhaltenswertigkeit, abbauendem bis absterbenden Zustands und mangelnder Verkehrssicherheit mit einer Ersatzpflanzung III. Wuchsordnung. |
| 26. | Menzinger Str. 66 (UA Umwelt am 9.1.26: Zustimmung zur Kiefer, Ablehnung der vitalen Fichten) | Genehmigung der Fällung einer Kiefer wegen abbauendem und bedingt erhaltenswertem Zustand ohne Ersatzpflanzung bei ausreichendem Baumbestand. Die zusätzlich beantragte Fällung von zwei Fichten wurde abgelehnt, da sich erhaltenswerte Bäume in vitalen Versorgungszustand handelt. |
| 27. | Rathochstr. 41 (UA Umwelt am 9.1.26: Ablehnung, da vital und erhaltenswert) | Fällung einer Fichte wegen bedingter Erhaltenswertigkeit und nicht gegebener Verkehrssicherheit mit Ersatzpflanzung I. Wuchsordnung. |
| 28. | Thaddäus-Eck-Str. 28 (UA | Genehmigung zur Fällung eines Kuchenbaums, bei dem nach |

	Umwelt am 9.1.26: Ablehnung, da kein Fällungsgrund angegeben.)	Entnahme von mehreren Stämmlingen Einfaulungen im verbleibenden Stamm mit mangelnder Verkehrssicherheit festgestellt wurde. Keine Ersatzpflanzung wegen ausreichendem Baumbestand.
15.1.6	Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG	
29. 1.	Errichtung eines Mobilfunkmastens in der Umgebung des Westbads	
	Die Nachfrage des BA 21, inwieweit der Standort Max-Planck-Gymnasium mit den Erweiterungsbauten, das Westbad und der Parkplatz beim Westbad als Alternativstandorte für die Errichtung eines Mobilfunkmasten geprüft wurden, beantwortet die Beauftragte für den Breitbandausbau der LHM wie folgt: Die Prüfung des Standortes Westbad und des Parkplatzes haben ergeben, dass dieser außerhalb des Suchkreises liegt und deshalb als Standort nicht infrage kommt. Der Standort Max-Planck-Gymnasium komme wegen der noch nicht abgeschlossenen und genehmigten Planungen für die Erweiterung für die Erweiterungsbauten nicht in Frage. Auch, weil das Schulreferat prinzipiell eine Installation von Mobilfunkmasten auf Schulgebäuden (außer bei Berufsschulen) ablehne. Auch eine temporäre Errichtung eines Funkmasten und spätere Verlagerung auf das Schulgelände des Max-Planck-Gymnasiums könne wegen der hohen Kosten nicht gefordert werden. Deshalb verbleiben nur die beiden bereits vorgeschlagenen und von dem Baureferat- Gartenbau geprüften Standorte an der nordwestlichen Ecke beim Fußballplatz südlich des Max-Planck-Gymnasiums bzw. der Standort südlich des in ostwestlich Richtung verlaufenden Verbindungswegs zwischen Silberdistelstraße und Gotthardstraße. Empfehlung: Falls kein anderer Standort möglich ist, wird dem Standort an der nordwestlichen Ecke des Fußballplatzes zugestimmt. Auf jeden Fall wird eine Ausgleichsfläche für die bebaute Fläche gefordert. Der Vertreter der Baufirma wird in den nächst Sitzung des UA Umwelt eingeladen, um weitere Details zu besprechen. Die Stadt München wird gebeten, ihre grundsätzliche Ablehnung von Mobilfunkmasten auf Schulgeländen zu überprüfen, da nach aktuellem wissenschaftlichem Kenntnisstand keine besondere Belastung durch elektromagnetische Wellem durch Mobilfunkmasten zu erwarten ist.	
15.1.7	Referat für Klima- und Umweltschutz	
30. 1.	Neubau einer Mobilfunksendeanlage, Standort Kremser Straße / Ecke Landsberger Straße	
	Der Netzbetreiber hat das Referat für Klima und Umweltschutz über den Neubau einer Funksendeanlage am Standort Gemarkung Pasing Flurstück 1227/2 (Kremser Wiese) informiert. Empfehlung: Nach zahlreichen eingegangenen Bürgerbeschwerden kritisiert der BA 21 massiv, dass anscheinend keine Information der Anwohner*innen über die Errichtung der temporären Mobilfunkanlage erfolgte. Es wird erwartet, dass bei allen zukünftigen Neu- und Erweiterungsbauten von Mobilfunkmasten die Bewohner*innen in der näheren Umgebung angemessen vorher informiert werden.	
31. 3.	Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV); Mülleinsammlung	
	Das RKU informiert, dass einer Recyclingfirma der Betrieb von fünf Müllsammelfahrzeugen im regulären Betrieb und zwei Müllfahrzeugen in den Ausnahmefällen werktags ab 6 Uhr bis 31.12.2026 gestattet wurde. Empfehlung: Zur Kenntnisnahme.	
15.2.	Sonstige	
32. 5.	BA 17: Finanzielle Unterstützung und Einrichtung von Taubenhäusern	
	Der Bezirksausschuss 17 hat sich für eine zügige Realisierung von Taubenhäusern unter Betreuung der Landeshauptstadt München entschieden und ist bereit, diese auch finanziell im Stadtbezirk zu unterstützen. Empfehlung: Der BA 21 begrüßt prinzipiell die Idee, dass Taubenhäuser von der Stadt zentral organisiert und betreut werden. Es wird gebeten, dem BA ein Konzept für funktionale Taubenhäuser in Anlehnung an erfolgreiche Konzepte auch aus anderen Städte vorzulegen. Über eine Beteiligung an der Finanzierung entscheidet BA auf Basis des vorgelegten Konzepts sowie von vorgeschlagenen Standorten.	
16.	Sonstiges	

16.1.	Termine
33.	1. UA Umwelt am 27.02.2026, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40 für BA-Sitzung 03.03.2026, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal UA Umwelt am 10.04.2026, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40 für BA-Sitzung 14.04.2026, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal
34.	2 Bürgerversammlungen - 23.03.26, Bezirksteil Obermenzing, Aula Grandlschule, Grandlstr. 5 - 22.04.26, Bezirksteil Pasing, Aula Bertolt-Brecht-Gymnasium, Peslmüllerstr. 6



**Unterausschuss Planung und Mobilität
im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing
Protokoll der Sitzung vom 28. Januar 2026**



Alle Empfehlungen waren einstimmig.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

Top 1: **1. Bau einer Brücke von Neupasing über die Gleise zu Am Knie**
 2. Regelmäßige Kontrollen auf Einhaltung Tempo 30 km/h und LKW-
 Durchfahrtsverbot in der Frauendorferstraße und Beer-Walbrunn-Straße
 (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 13.01.26)

Empfehlung: Weiterleitung an das Planungsreferat bzgl. der Brücke zu Am Knie.
Weiterleitung an das KVR bzgl. Kontrollen in der Frauendorferstraße und
Beer-Walbrunn-Straße

Top 2: **2. Aufstellung eines Bebauungsplanes für Obermenzing (Vertagung aus**
 der BA-Sitzung vom 13.01.26)

Bürger*in beklagt Folgen des Fehlens eines Bebauungsplanes wie
„Zerstörung“ der Erdbeerwiese, die Nachverdichtung, die „Zerstörung der
sozialen Struktur.“

Empfehlung: Weiterleitung an das Planungsreferat mit der Bitte um Beantwortung

Top 3 **7. Taxistandplatz Pasing/Bäckerstraße**

Bürger*innen beklagen Probleme beim Auffinden des Taxistandplatzes und
beantragen eine Verlegung.

Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten, dass Schreiben zu beantworten bzgl. der
Historie der Stellplatzsuche. Der BA hat mit sehr viel Mühe und Zeit den
aktuellen Standplatz gefunden und bleibt bei diesem Standort.

11. Anhörungen

Top 4 **14. Beteiligungsverfahren: 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der**
 Gemeinde Gräfelfing für die Grundstücke Jahnplatz 1 und Aubinger
 Straße 1

Empfehlung: Zustimmung

Top 5 **15. Beteiligungsverfahren: Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17-1-**
 Gräfelfing für die Grundstücke Jahnplatz 1 und Aubinger Straße 1

Es geht um die Realisierung eines Boardinghauses sowie Einzelhandel.

Empfehlung: Zustimmung

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

Top 6: **7. Mobilitätsausschuss 10.12.25: Verkehrssicherheitskonzept „Vision Zero“ in München, Fortschrittsbericht 2024**
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17190

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 7: **8. Vollversammlung vom 17.12.25: Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2025 – 2029, • Gliederungsziffern o 3601 Baum- und Denkmalschutz, o 6100 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, o 6101 Stadtentwicklungsplanung, o 6110 Lokalbaukommission, o 6130 Stadtplanung, o 6150 Städtebauförderung, o 6200 Förderung Wohnungsbau & Wohnsiedlung, • Investive Konsolidierung 2028 ff. – Stand und Ergebnis, • Mittelübertragung vom Kommunalreferat, • Stellungnahme zum Antrag des Bezirksausschusses 7**
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18148

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 8: **13. Vollversammlung vom 17.12.25: BauGB-Novelle 2025 – Darstellung der Änderung des Baugesetzbuches durch das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung (u.a. „Bau-Turbo“)**
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18481

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 9: **14. Vollversammlung vom 17.12.25: Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2025 – 2029, • mit verbindlicher Planung für das Jahr 2030, Maßnahmen des Mobilitätsreferats, Programmmentwurf (Variante 630)**
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17722

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 10: **15. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.01.26: Begrenzung der Bebauung und Wahrung des Gartenstadtcharakters (Empfehlung Nr. 20-26 / E 02558 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing vom 18.02.25)**
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17722

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 11: **16. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 14.01.26: Siedlungsentwicklung und Infrastrukturversorgungskonzept 2024-2028**
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18587

Empfehlung: Kenntnisnahme

15. Post an den BA

15.1. von der Stadtverwaltung

15.1.2. Baureferat

Top 12: **1. Brunnen am Pasinger Marienplatz**

Das vorgeschlagene Schild zur Verhinderung des Abstellens von Fahrrädern muss noch mit dem Denkmalschutz im Planungsreferat abgestimmt werden.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 13: **2. Erweiterung Fahrradabstellplätze am Pasinger Marienplatz - Institutstraße**

Es wird mitgeteilt, dass die Errichtung der Fahrradständer für Februar 2026 vorgesehen ist.

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.1.3. Mobilitätsreferat

Top 14: **1. Pasinger Bahnhofplatz, westlich Einmündung Gleichmannstraße, Fahrbahnmitte, gepflasterte Sperrfläche; Anordnung einer Leitplatte in östlicher Fahrtrichtung sowie Wiederholer Zeichen 250 StVO mit Zusatzzeichen in westlicher Fahrtrichtung; verkehrsrechtliche Anordnung**

Die Maßnahme wurde entsprechend ausgeführt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 15: **2. Arbeiten im Straßenraum vom 23.02. - 22.05.26; Steinerweg 3a und gegenüber sowie Hillernstraße 12 / Seite Steinerweg, Neubau Fernwärmeleitung.**

Empfehlung: Wird im UA Bau behandelt

Top 16: **3. Verkehrliche Neugestaltung Pasing Nord I: Schaffung eines verkehrsberuhigten Geschäftsbereich nach § 45 (1d) StVO ab Pasinger Bahnhof Nord bis Wensauer Platz (Antrag Nr. 20-26 / B 08434 vom 02.12.25).**

Nach erfolgreicher Prüfung wurde das Baureferat bereits mit der Umsetzung beauftragt. (Beschilderung zu einem verkehrsberuhigten Geschäftsbereich, Tempo 20-Zone“).

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 17: **5. Verkehrliche Neugestaltung Pasing Nord V: Schaffung eines urbanen Platzes vom Wensauer Platz zum Platz mit dem Bismarckbrunnen (Antrag Nr. 20-26 / B 08432 vom 02.12.25)**

Aufgrund der vielen Baustellen sowie den personellen und finanziellen Ressourcen ist eine kurzfristige Umsetzung derzeit nicht möglich. Der Bereich

soll vertiefend geplant werden. Eingebrachte Ideen werden herangezogen und geprüft.

Empfehlung: Die Neugestaltung ist seit 2009 in Diskussion. Der BA wartet auf konkrete Vorstellungen des Planungsreferats und bittet um schnellstmögliche Zusendung dieser.

Top 18: 6. Klärung der Verkehrssituation am Pasinger Bahnhofplatz (Antrag Nr. 20-26 / B 08345 vom 11.11.25)

Die Abhängung der Kaflerstraße soll nach Beendigung der Baumaßnahmen der U 5 wieder in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt werde. Die Maßnahmen innerhalb der Furt sind erfolgt (Wiederholungsbeschilderung, Sperrblende, Leitplanke).

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 19: 8. Verkehrliche Neugestaltung Pasing Nord III: Ausstattung aller Bushaltestellen mit Wartehäuschen am Pasinger Bahnhof Nord (Antrag Nr. 20-26 / B 08435 vom 02.12.25)

Derzeit können keine Wartehäuschen aufgestellt werden, Auf der Westseite liegen im gesamten Bereich Sparten, Auf der Ostseite müssten die Fahrradständer entfernt werden. Zudem erhält eine schmale Wartehalle keine Sitzflächen.

Empfehlung: Der BA verweist auf seine Beschlusslage, dass auf der Ostseite die Fahrradstellplätze zugunsten eines Wartehäuschens (ggf. ohne Sitzplätze) entfallen können und fordert daher die Aufstellung eines Wartehäuschens.

Top 20: 10. Widerspruch gegen Einschätzung / Neubewertung der Situation Georg-Habel-Straße unter Berücksichtigung der Großbaustelle U5/Am Knie.

MOR lehnt die Einrichtung der Halteverbote ab. Ein Baustellenbezug für die Georg-Habel-Straße ist derzeit nicht auszumachen. Eine unzumutbare Verkehrsverlagerung aus anderen Straßenzügen kann nicht bestätigt werden. Die Anordnung von Halteverböten wird von der PI 45 nicht zwingend notwendig gesehen.

Empfehlung: Der BA kann nachvollziehen, dass die Verkehrsprobleme nicht unmittelbar mit der U-Bahnbaustelle zusammenhängen. Er fordert weiterhin die beschlossenen Halteverbote. Zudem fordert der BA das MOR auf, Konzepte zu erstellen, damit der übergeordnete Schleichverkehr aus der Straße herausgenommen wird, da hier verschiedene Schulen und ein Jugendzentrum mit Hort angesiedelt sind.

15.1.8. Referat für Arbeit und Wirtschaft, MVG, SWM**Top 21: 2. Landschaftspark West – Ausgleichsflächen**

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind entweder baustellenbedingt (U5) oder liegen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 1548 (Kleingärten, Straße, Grünflächen). Zudem müsste Privatgrund erworben werden.

Empfehlung: Die Antwort geht an den Forderungen der Bürgerin vorbei. Der BA unterstützt das Anliegen, dass Ausgleichsflächen durch Ankauf von Privatgrund erworben werden.

Top 22: Markierung Freischankfläche am Pasinger Marienplatz

Das KVR teilt mit, dass in Abweichung zum städtischen Standard nun graue Markierungen am Pasinger Marienplatz zur Kennzeichnung der Freischankflächen angebracht werden können. Diese sind mit dem Denkmalschutz und den entsprechenden Fachdienststellen abgestimmt.

Empfehlung: Zustimmung

Nächste Sitzung UA-Planung: **25. Februar 2026**



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

Protokoll der Sitzung vom 29.01.2026

Alle Empfehlungen waren einstimmig, bis auf TOP 5 und 25.

Gäste in der Sitzung

2.2 Bürgerpost an den BA 21

- TOP 1 Auflösung der Parkplätze in der Meyerbeer- / Offenbachstraße (Vertagung aus
3. der BA-Sitzung vom 13.01.26)
Siehe auch TOP 2 und 3

Empfehlung: Vertagung

- TOP 2 Beibehaltung der Parkplätze in der Meyerbeer - / Offenbachstraße
4. Siehe auch TOP 1 und 3

Empfehlung: Vertagung

- TOP 3 Antrag im BA bezüglich der Parkplätze in der Meyerbeerstraße
5. Siehe auch TOP 1 und 2

Empfehlung: Vertagung

- TOP 4 Verkehrsberuhigung Bodenstedtstraße Ecke Josef-Retzer-Straße
6. Bürger fordert eine zweite Maßnahme vergleichbar der auf Höhe Bodenstedtstr.
57 (Sperre), da Autos die Kreuzung blockieren und Fußgänger gefährdet werden.

Weiterleitung an das KVR mit der Bitte um Konkretisierung bzgl. der angesprochenen Unfallhäufigkeit im Bürgerschreiben, ob die Polizei hierzu Angaben machen kann.

- TOP 5 Parken / gefährliche Kreuzung Sibeliussstraße – Orthstraße - Mendelssohnstraße
Bürgerin fordert eine Evaluierung; auf den Schrägparkplätzen parken über längere Zeiträume große Fahrzeuge, die die Sicht behindern.

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat; der BA regt an, auf den Schrägparkplätzen das Parken nur für Pkw zuzulassen. Mit 7:2 angenommen

- TOP 6 Bitte um Unterstützung wegen Parksituation von Wohnanhängern und Campern.

Empfehlung: Der Vorsitzende hat bereits geantwortet.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

-
- TOP 7 Anliegen zur Baustellensituation am Angela-Molitoris-Platz/Neupasing.
Bürgerin beklagt sich über die noch vorhandenen Absperrungen.

Empfehlung: Der Vorsitzende wird gebeten zu antworten.

Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing hat sich in seiner Sitzung am 13.01.26 mit Ihrem Anliegen befasst. Hierzu kann ich Sie informieren, dass dem Bezirksausschuss vom Baureferat mitgeteilt wurde, dass Fremdfirmen bereits beauftragt sind, die Verkehrsflächen nach Fertigstellung der Hochbauten gemäß Vertrag endgültig herzustellen. Die Herstellung erfolgt aufgrund der unterschiedlichen Fertigstellungstermine der Hochbauten im Baugebiet abschnittsweise. Die LH München hat nur bedingt einen terminlichen Einfluss auf die Bauarbeiten.

Nach telefonischer Auskunft der Baufirma werden die nicht benötigten Absperrungen zeitnah entfernt. Der Trinkwasserbrunnen kann erst nach Ende der Frostperiode installiert werden.

Die zusätzliche Beschilderung „Radfahrer frei“ wurde vom Mobilitätsreferat bereits veranlasst.

5. Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen

5.1 Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung

- TOP 8 Anwesen in der Franz-Wüllner-Str.

1.

Empfehlung: Kenntnisnahme

10. Entscheidungen

- TOP 9 Fahrradfreundliche Anpassung der Ampeln mit fahrradtauglichen
3. Induktionsschleifen, Empfehlung Nr. 20-26 / E 02542 der Bürgerversammlung
vom 18.03.2025

Die Lichtsignalanlagen werden prinzipiell so gestaltet, dass Radfahrende, wo benötigt, über Induktionsschleifen Grün anfordern können. Die meisten Ampeln im 21.Stadtbezirk haben einen zyklischen Ablauf, so dass man nicht anfordern muss, um Grün zu erhalten. Die restlichen Anlagen wurden einer systematischen Prüfung unterzogen, wobei festgestellt wurde, dass Radfahrende über Induktionsschleifen Grün anfordern können. Mögliche Defekte können z. B. über die Meldeplattform Radverkehr gemeldet werden.

Antrag des Referenten: Induktionsschleifen in der Fahrbahn werden bereits so eingestellt, dass sich - wo nötig – Radfahrende über diese an den Lichtsignalanlagen anfordern können. Im Einzelfall kann ein technischer Defekt vorliegen, der der Stadtverwaltung gemeldet werden kann.

Empfehlung: Zustimmung



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

11. Anhörungen

TOP 10
1. Freseniusstr. 44, Errichtung eines Einfamilienhauses

Empfehlung: Ablehnung, zu hohe Versiegelung durch Stellplätze bzw. Zufahrt.

TOP 11
2. Freseniusstr. 44, Neubau Einfamilienhaus mit Garage

Empfehlung: Zustimmung

TOP 12
3. Projekt Schlagweg - Gehwegherstellung

Empfehlung: Zustimmung

TOP 13
4. Landsberger Str. 462, Neubau eines Studentenwohnheims mit Tiefgarage, Vorbescheid

Empfehlung: Ablehnung, es fehlen die für ein Studentenwohnheim benötigten Gemeinschaftsräume.

TOP 14
5. Projekt Thaddäus-Eck-Straße zwischen Verdistrasse und Karwinskistraße, Fahrbahnsanierung

Empfehlung: Zustimmung

TOP 15
6. Grandlstr. 61: Neubau zweier Mehrfamilienhäuser mit gemeinsamer Tiefgarage

Empfehlung: Ablehnung; der BA verweist auf seinen Beschluss vom 1.07.2025; siehe auch Protokoll des UA Bau v. 24.06.2025, TOP 10.

TOP 16
7. Döbereinerstr. 1: Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses (8 WE) mit Tiefgarage (8 Stpl.)

Empfehlung: Zustimmung

TOP 17
8. Sedelhofstraße : Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport

Empfehlung: Zustimmung



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

-
- | | |
|---------------|---|
| TOP 18
9. | Bodenstedtstr. 34: Neubau von 5 Wohnhäusern mit gemeinsamer eingeschossiger Tiefgarage, Aufstockung von best. Wohnhaus, Legalisierung von best. Wohnungen – mit Mobilitätskonzept

<i>Empfehlung: Zustimmung</i> |
| TOP 19
10. | Hieberplatz 3: Umbau und Nutzungsänderung eines Pensionsgebäudes in ein Mehrfamilienhaus und Sanierung eines Mehrfamilienhauses mit Boarding-Appartments

<i>Empfehlung: Zustimmung</i> |
| TOP 20
11. | Prentelweg 8: Neubau eines Mehrfamilienhauses (15 WE) mit Tiefgarage

<i>Empfehlung: Ablehnung, da der Baumbestandsplan nicht von einem Landschaftsarchitekten unterzeichnet ist. Planunterlagen und Bauvorlagen müssen rechtsverbindlich von einem eingetragenen Landschaftsarchitekten unterzeichnet (oder elektronisch signiert) werden.</i> |
| TOP 21
13. | Berduxstraße / Angela Molitoris-Platz, Errichtung eines eingeschränkten Haltverbots als Anfahrtszone Kindergarten, Zeichen 286 StVO mit Zusatzzeichen werktags Mo-Fr 7.30-9.30 h, 15.00-17.00 h, verkehrsrechtliche Anordnung 2 Stellplätze

<i>Empfehlung: Zustimmung</i> |
| 12. | Anträge und Anfragen |
| 13. | Unterrichtungen |
| 14. | Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse |
| TOP 22
9. | Vollversammlung vom 17.12.2025
Dritte Programmanpassung „Wohnen in München VII“, Sozialgerechte Bodennutzung in München (SoBoN)

<i>Empfehlung: Kenntnisnahme</i> |
| TOP 23
10. | Vollversammlung vom 17.12.2025
Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2025 – 2029 mit verbindlicher Planung für 2030 für das Baureferat
Beschluss wurde vertagt.

<i>Empfehlung: Kenntnisnahme</i> |



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

1. Direktorium

2. Baureferat

3. Mobilitätsreferat

TOP 24 Arbeiten im Straßenraum vom 23.02. – 22.05.26; Steinerweg 3a und gegenüber
2. sowie Hillernstr. 12 / Seite Steinerweg; Neubau Fernwärmeleitung
Siehe auch TOP 31

Empfehlung: Zustimmung, der BA fordert jedoch eine legale Durchfahrtmöglichkeit für den Radverkehr mit Aufweitung des Durchlasses von 2,40m auf 2,50m (Z. 239 + Z. 1022-10, Fußweg, Radfahrer frei)

TOP 25 Errichtung eines Zebrastreifens an der Einmündung Engelbertstraße über die
4. Planegger Straße (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17233)
Das Mobilitätsreferat lehnt einen Fußgängerüberweg weiterhin ab und begründet dies mit der Vorschrift, dass „in der Nähe“ von Lichtsignalanlagen keine Fußgängerwege angelegt werden dürfen. Zur Querung der Planegger Straße wird weiterhin auf die 100m entfernte Lichtsignalanlage an der Gräfstraße verwiesen.

Empfehlung: Ablehnung: An der Engelbertstraße besteht ein Querungsbedürfnis unabhängig von der Signalanlage an der Gräfstraße. Außerdem ergibt sich durch die Bushaltestelle an der Engelbertstraße ein Querungsbedürfnis. Darüber hinaus wird auf den neu errichteten Fußgängerüberweg an der Blumenauer Straße östlich des Haidelwegs verwiesen, der sich auch nur ca. 100m vom signalisierten Knotenpunkt Weinbergerstraße/Blumenauer Straße befindet. (Angenommen 7:2)

TOP 26 Erna-Eckstein-Straße ggü. Anwesen Nr. 9, Errichtung eines Gefahrzeichens 136
9. StVO („Kinder“), verkehrsrechtliche Anordnung

Empfehlung: Kenntnisnahme



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

-
- TOP 27
11.
1. Errichtung eines Zebrastreifens an der Willibaldstraße, möglichst bei der Eringerstraße, Sulzbeckstraße und Camerloherstraße
 2. Beibehaltung der temporär bestehenden Tempo 30-Zone nach Abschluss der Bauarbeiten
- Das Mobilitätsreferat lehnt alle 3 Standorte aufgrund zu weniger Querungen ab (Zählung am 10.11.2025, 15.45 – 16.45 Uhr). Nach Abschluss der Neukonzipierung und Umsetzung des Wegenetzes im Landschaftspark West kann eine Neubewertung der Situation erfolgen.
Eine Neubewertung der verkehrlichen Situation hinsichtlich Tempo 30 wird erst nach Abschluss der Baustellen vorgenommen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

- TOP 28
1.
- Landsberger Straße 444a, Verlegung der Stellplätze auf der Promenade vor der Kuvertfabrik
- Die geschilderte Parksituation war nicht genehmigt. Eine Nachkontrolle im Sommer 2025 wurde festgestellt, dass sich an der o. g. Stelle keine parkenden Fahrzeuge mehr befinden.

Empfehlung: Kenntnisnahme.

- TOP 29
2.
- Bauvorhaben Bärmannstr. 38
- Zum Bauvorhaben gab es bereits einen positiven Vorbescheid aus dem Jahr 2017, die Baugenehmigung erfolgte 2020. Die Tektur bezog sich auf Terrassenüberdachungen. Daher kann der Wunsch des BA nach einer kleinteiligeren Bebauung nicht eingegangen werden, zumal sich das Grundstück direkt nördlich des Neubaugebiets Paul-Gerhardt-Allee befindet.

Empfehlung: Der BA hat die Tektur abgelehnt, da er zuvor auch das Bauvorhaben abgelehnt hatte. Die Kritik bezog sich in erster Linie auf die großformatige Riegelbebauung auf der Ostseite. Diese bestand im Vorbescheidsantrag noch aus 3 Einzelgebäuden. Die südliche Nachbarschaft des Neubaugebiets rechtfertigt nach Ansicht des BA keine derart großformatige Riegelbebauung, zumal sich in nördlicher Nachbarschaft Ein- und Mehrfamilienhäuser befinden. Der BA hätte hier eine Staffelung der unterschiedlichen Kubaturen erwartet.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

5. Kreisverwaltungsreferat

TOP 30 Parksituation in der Ernsbergerstraße

2. Die Polizei hat hier im Jahr 2025 130 mal das aufgesetzte Gehwegparken verwarnt. Die Problematik ist der Polizei hinlänglich bekannt. Das Gebiet wird weiterhin von der Polizei nach personellen Ressourcen überwacht. Mit der Einrichtung des Parkraummanagements, welches noch in diesem Jahr geplant ist, wird die Kommunale Verkehrsüberwachung (KVÜ) die Überwachung übernehmen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

8. Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG

TOP 31 Baumaßnahmen der SWM, Stromprojekt Steinerweg

2. Ende Januar bis Mitte März 2026

Empfehlung: siehe TOP 24

15.2 Sonstige

16. Verschiedenes

16.1 Termine

TOP 32 Nächste UA Bau Sitzung am 24.02.2026, 19.15 Uhr, Raum 040 Rathaus Pasing

1.

17. Nichtöffentliche Sitzung



Protokoll der Sitzung vom 28.01.2026

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 1. 18. Kulturausschuss vom 12.02.26: Residenzprogramm Artist in Residence Munich, Villa Waldberta / Ebenböckhaus: Bericht 2025, Planungen 2027 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18662

2025 waren 31 Künstlerinnen und Künstler in der Villa Waldberta sowie im Ebenböckhaus zu Gast. Es fanden je Quartal „Open Studios“ statt, in denen die Künstlerinnen und Künstler ihre Kunst präsentiert haben.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Der BA verweist auf seinen interfraktionellen Antrag zum Umbau der Garage des Ebenböckhauses.

15.1 von der Stadtverwaltung

1. Direktorium

TOP 2. 2. Anita-Augspurg-Preis 2026

Die LHM vergibt jährlich den Anita-Augspurg-Preis für herausragende Beiträger zur Verwirklichung der Gleichstellung. Bewerbungen sind bis 10.07.2026 möglich. Es wird gebeten, das Infomaterial an geeigneter Stelle zu platzieren.

Empfehlung: Kenntnisnahme

5. Kreisverwaltungsreferat

TOP 3. 1. Versammlungsanzeige für 14.02. und 28.02.26 auf dem Pasinger Bahnhofplatz; Infostand für Palästina

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 4. 3. Versammlungsanzeige für 14.03., 28.03., 11.04., 25.04., 09.05. und 23.05.26 auf dem Pasinger Bahnhofplatz; Infostand für Palästina

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.2 Sonstige

TOP 5. 1. Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern: Anfrage bzgl. Gedenktermine im Umfeld des 9.11. (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 16.09.25)

Der BA hat sich das Schreiben vom letzten Jahr auf Wiedervorlage gelegt, um Vereine frühzeitig auf das Angebot aufmerksam zu machen.

Empfehlung: Aufnahme in den Newsletter und Bekanntgabe bei Vereinen mit dem Ziel, dass sich diese mit Veranstaltungen melden sollen.

TOP 6. 3. Kulturforum München-West: Fortführung des Projektes N·E·St - Netzwerk Engagement im Stadtteil Pasing-Obermenzing

Der Verein spricht für einen Erhalt von N.E.ST nach der Pilotphase aus.

Empfehlung: Der BA unterstützt grundsätzlich das Projekt und bittet die LHM eine Evaluation des Projekts vorzulegen.

TOP 7. 4. LeseEulen e.V.: N-E-St dauerhaft sichern – Mehrwert für Vereine und Bürger in Pasing-Obermenzing

Der Verein LeseEulen spricht sich für einen Erhalt von N.E.ST aus.

Empfehlung: Siehe TOP 6

TOP 8. Bürgerempfang / Seniorenempfang

Die interfraktionelle Sitzung hat um eine Stellungnahme für die Planung 2026 gebeten.

Empfehlung: Der UA empfiehlt dieses Jahr wieder sowohl einen Bürgerempfang, als auch einen Seniorenempfang auf der Pasinger Vorwiesn durchzuführen.

Budget jeweils wie in den vergangenen Jahren.

Geeignete Sponsoren für den Seniorenempfang sollen gefunden werden.

Die Bewerbung des Bürgerempfangs soll verbessert werden (Einladungsliste, Werbung auf der Vorwiesn selbst, Auslage in Geschäften, Verteilung durch Vereine, Flyer soll bereits zu den Bürgerversammlungen zur Verfügung stehen u.a.).

TOP 9. Mikrofonanlage für den Sitzungssaal

Die BA-eigene Anlage wird wegen technischer Probleme nicht mehr eingesetzt.

Empfehlung: Die BA-Geschäftsstelle wird gebeten, eine Erneuerung der Mikrofonanlage für den Sitzungssaal des Pasinger Rathauses erneut zu beantragen.

TOP 10. BA-Newsletter

Gemäß Beschlusslage des BA, wird der BA-Newsletter vor jeder Sitzung mit der Tagesordnung verschickt.

Themen:

- Termine zum Gedenken an den 9. November 1938
Auch dieses Jahr gibt die israelitische Kultusgemeinde ein Booklet mit Veranstaltungen zum Gedenken an den 9. November 1938 heraus. Wenn Sie mit einer Veranstaltung dort vertreten sein wollen, melden Sie sich bitte direkt bei kultur@ikg-m.de
- Das Direktorium hat mitgeteilt, dass Veranstaltungen, die vom BA gefördert werden, aber keine eigenen BA-Veranstaltungen sind, nicht in den Newsletter aufgenommen werden können. Die Geschäftsstelle wird gebeten, das Direktorium zu bitten, dem BA die Rechtsgrundlage dieser Bekanntgabe und deren rechtliche Einschätzung mitzuteilen. Der BA hat den ausdrücklichen Wunsch, solche Veranstaltungen durchaus aufzunehmen.

TOP 11(N) Bild für das Pasinger Rathaus

Der Künstler des vorgesehenen Bildes für das Pasinger Rathauses hat sich mit Nachfrage nach dem Sachstand gemeldet.

Empfehlung: Der BA unterstützt weiterhin die Aufhängung des Bildes.

Nächste Sitzung UA Kultur:

Mittwoch, 25. Februar 2026 um 18.00 Uhr



	Protokoll vom 27. Januar 2026
Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig	
10.	Entscheidungen
TOP 1.	2. Öffnungszeiten Eisstadion West für die Öffentlichkeit (Empfehlung Nr. 20-26 / E 01826 der Bürgerversammlung vom 10.03.24) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18702 Bei der Empfehlung wurde gebeten, zu prüfen, ob unter der Woche ein Abendlauf und einmal am Wochenende ein Nachmittagslauf öffentlich zugänglich gemacht werden kann. Antwort RBS Geschäftsbereich Sport: „Wie auch in den letzten Saisons bieten wir in den Schulferien (Herbstferien, Weihnachtsferien, Faschingsferien) für den Öffentlichen Lauf ein erweitertes Angebot an, das sowohl Abendläufe an den Wochentagen als auch Nachmittagsläufe an den Wochenenden vorsieht.“ Empfehlung: Ablehnung, der BA 21 fordert seit Jahren die Öffnung des Eisstadions für die Öffentlichkeit auch außerhalb der Ferienzeiten.
11.	Anhörungen
TOP 2.	12. Weinbergerstr. 29: Schulbauoffensive – Errichtung eines temporären Schulpavillons mit Fachlehrsälen, Verwaltung und Mensa als Interims-Maßnahme für das Max-Planck-Gymnasium bis 31.12.2035 – Änderungsantrag Empfehlung: Zustimmung
14.	Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse
TOP 3.	2. Vollversammlung vom 30.07.25: Bildungsbauoffensive – Sachstandsbericht 2025; Konsolidierung 2028 ff. Umsetzungskonzept zur Reduzierung der investiven Ansätze in den Jahren 2028 ff. in der Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029 auf Basis des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2024 -2028 Teilhaushalt des Referats für Bildung und Sport Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17224 Neue Stellungnahmen des Bezirksausschusses 8 – Schwanthalerhöhe, des



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



	Bezirksausschusses 17 – Obergiesing-Fasangarten und der Schwerbehindertenvertretung des Geschäftsbereichs KITA im Referat für Bildung und Sport. Empfehlung: Zur Kenntnis
TOP 4.	3. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25: Haushaltsplan 2026 – Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2026, Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Förderung freie Träger“ des Sozialreferates/Gesellschaftliches Engagement, Geschäftsleitung/ Sozialplanung und Stab Recht/Fachstelle für Zuschuss- und Entgeltwesen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18232 Antrag der Referentin: Das Sozialreferat wird beauftragt, im Haushaltsjahr 2026 Zuwendungen bis zu der in der listenmäßigen Aufstellung unter „Produktorientierte Ansätze 2026“ pro Projekt ausgewiesenen Höhe vorbehaltlich der Beschlussfassung der Vollversammlung des Stadtrates vom 17.12.2025 zum Haushalt 2026, zu genehmigen sowie ggf. Anträge, für die kein Haushaltsansatz eingestellt wurde, abzulehnen. Sollte die Vollversammlung des Stadtrates vom 17.12.2025 Änderungen in einzelnen Ansätzen beschließen, wird das Sozialreferat beauftragt, diese im Vollzug zu berücksichtigen. Empfehlung: Zur Kenntnis
TOP 5.	4. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25: Haushaltsplan 2026 – Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2026, Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Soziale Sicherung Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18207 Entscheidungsvorschlag: Genehmigung der Gewährung von Zuwendungen bzw. der Ablehnung von Anträgen gemäß der Anlage 1a zur Vorlage Beauftragung zum Ausgleich von sachlich begründeten Mehrbedarfen und zur Bewilligung ergänzender Maßnahmen, wenn Umschichtungsmöglichkeiten vorhanden sind. Genehmigung von Vertragsabschlüssen gemäß Anlage 1a auf der Basis „Mustervertrag“. Empfehlung: Zur Kenntnis
TOP 6.	5. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25: Haushaltsplan 2026 – Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2026, Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Förderung freier Träger“ des Amtes für Wohnen und Migration Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18206 Antrag der Referentin: 2. Das Sozialreferat/Amt für Wohnen und Migration wird beauftragt, im Vollzug der Haushaltsansätze auftretende, fachliche begründete Mehrbedarfe im Rahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit auszugleichen, ohne



den Ausschuss neu zu befassen. Voraussetzung hierfür ist, dass sich die Konzeption der erfassten Projekte nicht wesentlich verändert hat und eine entsprechende Mitteldeckung im Gesamtbudget sichergestellt werden kann. Es wird weiter beauftragt, nach Einzelfallprüfung, einmalige und befristete ergänzende Maßnahmen aus ggf. entstandenen Überschüssen des Vorjahres zu bewilligen. Auch dies gilt nur insoweit eine entsprechende Mitteldeckung um Gesamtbudget sichergestellt werden kann.

Empfehlung: Zur Kenntnis

TOP 7.

**6. Kinder- und Jugendhilfeausschuss und Sozialausschuss vom 02.12.25:
Haushaltplan 2026 – Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei
2026, Vollzug des Haushaltsplanes 2026 für den Bereich „Förderung freier Träger“
des Stadtjugendamtes**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18279

1. Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss beschließt:

1.9. Das Sozialreferat wird beauftragt, die Frage der weiteren Vertragsfinanzierung gemeinsam mit der ARGE, dem Münchner Trichter sowie KJR in der Ag Zukunftssicherung zu diskutieren und dem Stadtrat einen Vorschlag vorzulegen.

1.11. Die Vertragsförderung auf der Basis „Mustervertrag“ bzw. die Fortschreibung der Finanzierungsvereinbarung von Einrichtungen im kommunalen Zuschuss wird auch über das Jahr 2026 fortgesetzt.

2. Der Sozialausschuss beschließt: 2.4. wie Punkt 1.9. in der Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses.

Empfehlung: Zur Kenntnis

TOP 8.

**11. Vollversammlung vom 17.12.25:
Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029, Einzelplan 4 /
Jugendamtsbereich**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18493

Antrag der Referentin: Wie in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses vom 02.12.2025. Die Ausschüsse haben die Beschlussfassung in die heutige Vollversammlung vertagt.

Empfehlung: Zur Kenntnis

TOP 9.

**12. Vollversammlung vom 17.12.25:
Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029, Einzelplan 4 /
Sozialbereich, Ergänzende Konsolidierungsvorschläge der Jahre 2026 – 2028,
Konsolidierungsvorschläge zur Ausgabenbegrenzung der Jahre 2029 ff.**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18398

Antrag der Referentin: Wie in der gemeinsamen Sitzung des Kinder-



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



und Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses vom 02.12.2025.
Die Ausschüsse haben die Beschlussfassung in die heutige Vollversammlung vertagt.

Empfehlung: Zur Kenntnis

15. 15.1 Post an den BA von der Stadtverwaltung

15.1.8. Sozialreferat

TOP 10. 1. Projekt „Vom Weltspieltag zum Weltkindertag im Stadtbezirk“
Absage zur Bewerbung des BA 21 für das Jahr 2026.
Empfehlung: Vorschlag Durchführung des Weltspieletages und Weltkindertages 2027 in Neupasing, der Regsam-Beauftragte wird gebeten sich mit den Organisatoren in Verbindung zu setzen.

15.2. Sonstiges

TOP 11. 2. Projektvorschlag: Bewegung und mentale Gesundheit im öffentlichen Raum (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 02.12.25)
Der Mental Fit Pfad ist ein öffentlicher Bewegungsparcours, der Kinder, Jugendliche und Erwachsene dazu anregt, Körper und Geist in Balance zu bringen.
An insgesamt acht wetterfesten Tafeln werden einfache körperliche Übungen mit mentalen Impulsen von Olympiasiegern, Weltmeistern und Paralympics-Athleten kombiniert. Über QR-Codes können kurze authentische Videobotschaften dieser Persönlichkeiten aufgerufen werden – mit Tipps zum Umgang mit Stress, Motivation und Selbstvertrauen.
Empfehlung: Weiterleitung an Baureferat – Gartenbau mit der Bitte um Prüfung, ob die Installation der Tafeln im Bereich Durchblickpark, Stadtpark bzw. Grünanlage an der Schäferwiese auf Höhe der Calisthenics-Anlagen möglich wäre und ob die Kosten für das Aufstellen durch das Referat übernommen werden könnten.

16. 1. Termine

TOP 12. Nächste UA-Sitzung am 24.02.26 um 18 Uhr, Rathaus Pasing, Zimmer 040



Unterausschuss Budget

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung am 2. Februar 2026

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig

**TOP 1 10.1 Antrag Weinbauverein Menzing e.V. auf Zuschuss für Münchner Weinprojekt vom 01.02.-01.05.26 in Höhe von 5.642,00 €
(Vertagung aus der BA-Sitzung vom 13.01.26)**

Der Verein beantragt einen Zuschuss zur Anlage eines Weingartens. Dieser Garten soll künftig ein öffentlich zugängliches Lern- und Begegnungsfeld zur Stärkung des Bewusstseins für das Kulturgut Wein darstellen. Geplant sind Workshops, Führungen, gemeinsame Pflegeeinsätze und vieles mehr.

Das Weinfeld umfasst insgesamt 0,1 ha und liegt hinter der von der Carl-Hanser-Straße aus anzufahrenden Hofstätte des Verpächters.

Der Weinladen des Vereinsvorsitzenden unterstützt den Weinbauverein u.a. mit der Aufnahme auf die Homepage, der Bereitstellung von Räumlichkeiten und weiterem.

Empfehlung:

Vertagung.

Dem Eigentümer / Verpächter wird die Projektbeschreibung des Vorhabens (Antrag Seite 2) zugeleitet mit der Bitte um schriftliche Stellungnahme, auf welche Weise die öffentliche Zugänglichkeit gewährleistet wird und in welcher Form das beabsichtigte kulturelle Programm mit Besucherinnen und Besuchern im Weingarten durchgeführt werden kann.

TOP 2 10.4. Antrag CASA - Center for Applied Skateboard Arts, Eggenfabrikbetriebs gGmbH auf Zuschuss für CASA für alle - gemeinsam laut für Inklusion am 09.05.26 in Höhe von 1.884,00 €

Geplant ist ein inklusiver, vielfältiger und erlebnisreicher Tag auf dem Indoor- und Outdoorgelände der ehemaligen Eggenfabrik Pasing. Neben dem BA gibt es weitere Zuschussgeber, um die Gesamtkosten abdecken zu können.

einstimmige Empfehlung: Zuschuss in beantragter Höhe

TOP 3 15.1.1.1 Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweise und Kurzberichte

- Strom Pasinger Volksfestplatz; ARGE Pasinger Vereine e.V.

Zuschuss 20.047,98 €; es erfolgt eine Rückzahlung in Höhe von 7600,22 €

- Planung der Gestaltung des Cafes im Neubau der FamilienZeitPasing; Caritas München Freising e.V.

Zuschuss 2.848,86 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt

- Umrandung Obermenzinger Maibaum; Burschenverein Obermenzing e.V.

Zuschuss 817,77 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 4 **15.1.1.3 MünchenBudget 2026**
Das Direktorium übersendet Plakat, Flyer und Postkarten für das MünchenBudget 2026

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 5 **Bürgerempfang / Seniorenempfang**
Siehe auch UA Kultur.

einstimmige Empfehlung:
Bereitstellung von Mitteln für BA-eigene Veranstaltungen
5.000,00 € für Bürgerempfang
3.500,- € für Seniorenempfang

TOP 6 **Vokalensemble 1600 e.V. – Garten der Liebe**
Das Konzert in St. Willibald war sehr erfolgreich. Es kamen hinreichend Spenden zusammen, ein Defizit ist nicht entstanden, der bewilligte Zuschuss in Höhe von 400,00 € wird nicht abgerufen

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

nächster Sitzungstermin: Montag, 23. Februar, 18.30 Uhr, Rathaus Pasing

Frieder Vogelsong, Protokollführer